

# Alternative Konstruktionsmethode für den Glasfaserausbau in Lohr am Main

# Problembeschreibung

Vor dem Neubeginn der Glasfaserausbau-Arbeiten sind folgende Probleme zu lösen:

1. Die Einwohner/-innen sollen ausführlich über den Bauvorhaben informiert werden.
2. Keine Wasser-, Strom- oder Gasleitung dürfen überbaut werden. Mindestabstände sind einzuhalten.
3. Die Asphaltsschicht soll umgehend nach den Tiefbauarbeiten gebaut werden.
4. Es darf kein gemischtes Aushubmaterial (Schotter) wieder eingebaut werden.
5. Die Verlegung von Pflaster- und Natursteinen sollen nur durch hochqualifizierte Personal geschehen.
6. Die Konstruktionsmethode soll automatisiert werden.

# Problemlösung

Zur Verbesserung der Abläufe wird ein konstruktiver Prozess in sechs Stufen implementiert.



# Alternative Konstruktionsmethode

1

Markierung der Trasse

Die Glasfasertrasse sowie die Bestandsleitungen werden markiert. Konfliktstellen werden festgehalten.

2

Begehung der Trasse

Die komplette Trasse wird mit der Stadt und den Versorgungsträgern begangen. Mindestabstände sind einzuhalten.

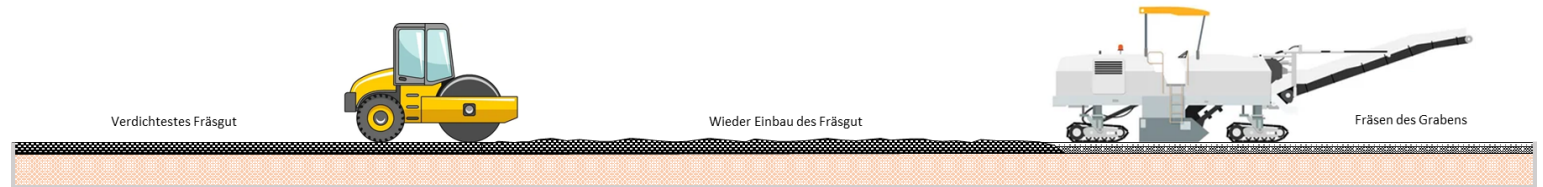
3

Benachrichtigung der Einwohner

Die Einwohner-/innen werden im Voraus ausführlich über die Baumaßnahme informiert.

4

Fräsen der Grabenbreiten



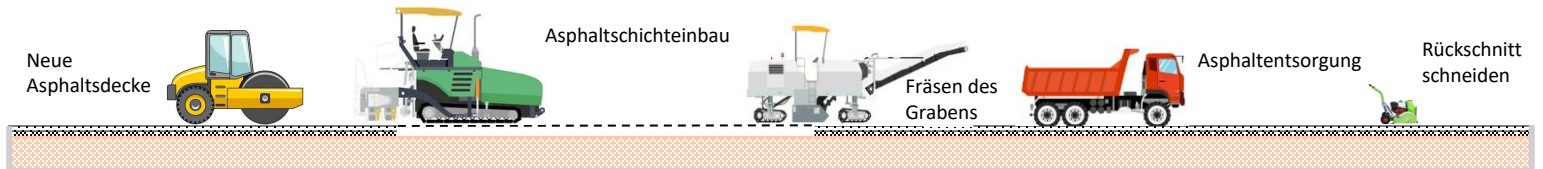
5

Tiefbauarbeiten



6











Fräsen und Asphaltierung



## 1 Markierung der Trasse

- Circet zusammen mit dem Verantwortlichen des Nachunternehmers markieren eine vorläufige Glasfaser-Trasse.
- Es werden auch alle vorhandenen Leitungen und die Abstände zwischen denen auf dem Gehweg oder der Straße markiert.
- Falls nötig, können Suchgruben gemacht werden.
- Wenn die Mindestabstände nicht eingehalten werden können, ist eine alternative Trasse zu finden. Konfliktpunkten werden festgehalten.
- Zustand der Oberflächen, vorhandene Messpunkte, und andere Besonderheiten werden ebenfalls vermerkt.

## Darstellung Leitungsbestand

TELEKOM			
STROM			
GAS			
WASSER			
GLASFASER			

## 2 Begehung der Trasse

- Die komplette Trasse wird mit der Stadt und den Versorgungsträgern begangen.
- Es wird kontrolliert, dass die Mindestabstände in der gesamten Trasse eingehalten sind.
- Konfliktpunkte werden besonders angesprochen und gemeinsam wird nach der besten Lösung gesucht.
- Besondere Anforderungen der Stadt und der Versorgungsträger werden vermerkt und berücksichtigt.
- Eine endgültige Trasse soll festgelegt werden.
- Das Ergebnis der Begehung soll in einem Protokoll festgehalten werden.



## 3 Benachrichtigung der Einwohner/-innen

- Die Einwohner/-innen werden im Voraus ausführlich über die Baumaßnahme informiert.
- Vor dem Baubeginn müssen alle VAO's sowie Baugenehmigungen vorliegen.
- Es werden Baustellenschilder entlang der Strecke aufgestellt.
- Alle Häuser erhalten ein Baggerflyer mit den nötigen Informationen (Baubeginn, Kontaktdaten)
- Es kann ein „Nachbarschaftstreffen“ für die Erklärung der Baumaßnahme organisiert werden.

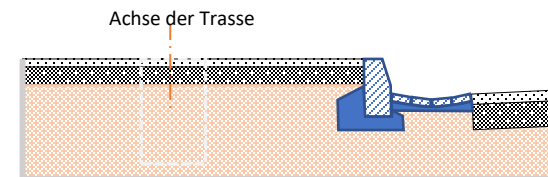


# Alternative Konstruktionsmethode

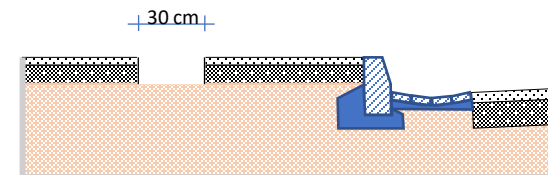
## 4 Fräsen der Grabenbreiten

- Die Strecke wird auf 30 cm breit gefräst.
- Das Fräsgut wird sofort wieder eingebaut und verdichtet.
- Die Flächen sind sofort befahrbar und unfallsicher wiederhergestellt.

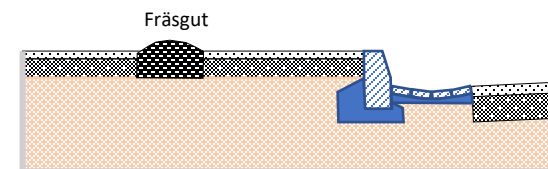
- Markierung der Trasse



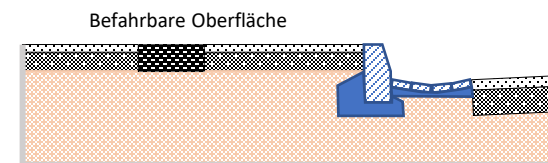
- Fräsen des Asphaltsschichten (30 cm Breit)



- Wiedereinbau des Fräsgutes



- Verdichtung des Fräsgutes



Verdichtetes Fräsgut



Wieder Einbau des Fräsgut



Fräsen des Grabens

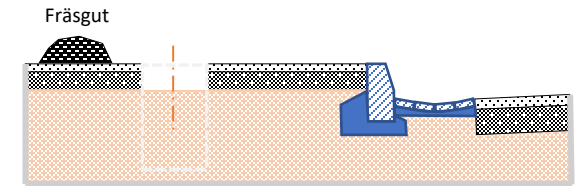




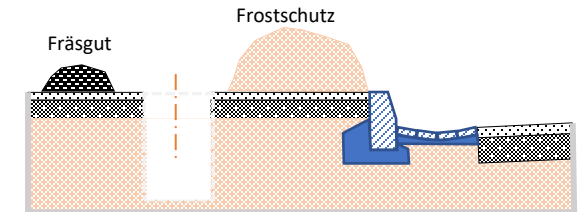
## 5 Tiefbauarbeiten

- Das Fräsgut wird ausgebaut und an der Seite gelegt.
- Ausbau des Frostschatzes bis zur Einbautiefe.
- Vermischtes Material muss entsorgt werden.
- Verlegung der Verbände im Sand und Wiederausfüllung mit Frostschutz.
- Dynamische Verdichtungskontrolle.
- Wiedereinbau des Fräsgutes und Verdichtung.

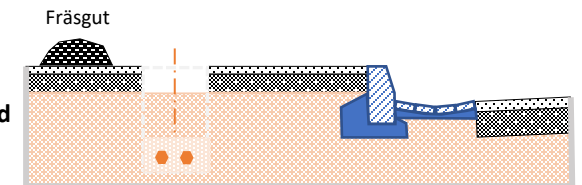
- Ausbau des Fräsgutes



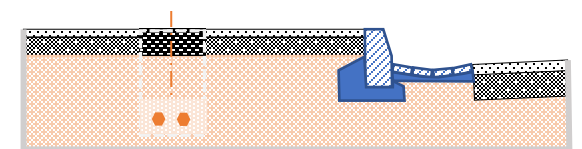
- Ausbau des Frostschatzes



- Verlegung der Verbände im Sand und Verfüllung



- Wiedereinbau des Fräsgutes



# Alternative Konstruktionsmethode

## 6 Fräsen und Asphaltierung

- Rückschnitte schneiden.
- Fräsen und Entsorgung der Asphaltdecke.
- Einbau des Tragschichtes.
- Einbau des Deckschichtes.

